

[illegible]

Becher an Ralf März, umrahmt von Ehrensitzungspräsident Bernd Thümmeler und Sitzungspräsident Thomas Rose (r.)

KCN begeisterte mit galaktischen Shows

Auch die zweite Prunkszirkung des Kappens-Club Niederhöchstadt im Bürgerzentrum war ausgefallen. Und vorwiegend führte Strazungsgastgeber Oliver Roth durch die „Reise ins Weltall“ - stellte ausführlich alle Aktionen, die für tolle Stimmung sorgen, einzeln mit Namen vor und verordnete Schokolade, wenn auf der Bühne eingestiegen wurde. Im ersten Block des Abends legte Emma Müller ein bezauberndes Solo hin. Es folgten Showtimes der „Rumpelstilzchen“, der „Bibbel“, der „Garde“ und „Joker“ mit einer Polka sowie die „HEXaversen“ mit Chorus-Beiträgen. In der Ritz stieg Lena Richter als „Weltreisende“ Emma Richter als „Gardenscheiterin“ und Roland Hofmann als „Mausen“, der bis zum „Happy End“ musizierte.



Polka der Garde

Kindersamstag im GLOBUS Eschborn

Gastgeber einer ganz besonderen Kindersamstags-Kindertage (RheinMain e.V.) waren zu Gast und sorgten für ein unvergessliches Erlebnis. Mit fantasievollem Glittertanzen verwandelte sie die Kinder in kleine Kunstwerke und zauberten ihnen wunderschöne Glittertaschen - kostentlos oder gegen eine kleine Spende.

Neben den Glittertaschen hatten die Eltern die Möglichkeit, sich über die wertvollen Dienste der Kinder-Engel RheinMain e.V. zu informieren, die sich mit ihrem Engagement für die Unterstützung von Familien in schwierigen Situationen einsetzen. Der GLOBUS Eschborn freut sich sehr, sich eine wunderbare Partnerschaft zu haben und mit Aktionen wie dieser den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Es war ein fröhlicher und erfolgreicher Tag, der noch lang in Erinnerung bleiben wird. Der nächste Kindersamstag steht bereits vor der Tür: Am 01. März könnt ihr euch nach Lust, Laune, passioniert an einem Kostüm, schenken lassen, bevor es dann auf den Eschborner Faschingssamstag geht. Kommt vorbei - wir freuen uns auf euch! Eure Team GLOBUS Eschborn

Feierliche Scheckübergabe

am 15. Februar 2025 auf der Gala der TCC-Pinguine
 -Einkaufskörbe- im Dezember 2024 bringt 2004 € für den Verein
 Auf der Gala der TCC-Pinguine am 15. Februar 2025 wurde ein besonderer Moment gefeiert: Die Übergabe eines Einkaufskörbes des Vereins am 21. Dezember 2024 in der Markthalle vom GL-OBUS Eschborn.

Am diesen vorweihnachtlichen Samstag von 11:00 bis 16:00 Uhr hatten die TCC-Pinguine aus Schwabach die Möglichkeit, den Kunden im GLOBUS Eschborn eine besondere Dienstleistung zu bieten - das liebevolle Verpacken ihrer Einkäufe und Geschenke gegen eine kleine Spende. Der große Ziepsack und die großzügigen Spenden der Kundinnen und Kunden machten es möglich, eine beachtliche Summe zu sammeln. Es war eine wunderbare Gelegenheit, um bei der Gemeinschaft zu befeuern und gleichzeitig den weltweiten Einkaufskörben zu unterstützen. Wir sind unglaublich stolz, dass wir gemeinsam mit GLOBUS Eschborn so eine tolle Summe erzielen konnten“, erklärte Nicole Kreiner, 1. Kassenrührerin der TCC-Pinguine, während der feierlichen Scheckübergabe. Die Summe von 2004 € wird nun vollständig in die Förderung des Vereins und in neue Kostüme fließen. „Ein bisschen Deutschland im GLOBUS Eschborn, die eine diese Aktion ermöglicht haben - wir sind überwältigt von der großen Resonanz“, so Nicole Kreiner weiter. Stefan Stolz, von GLOBUS Eschborn, fügte hinzu: „Wir sind stolz, einen solchen Verein wie die TCC-Pinguine als Partner an unserer Seite zu wissen und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Aktionen in der Zukunft.“



Die HEXaversen



„Reiterstunde“
 Lena Richter



Grundschriftlerin
 Emma Richter



Kappens-Club-Niederhöchstadt e.V.



Kindersamstag am Sonntag, den 2. März 2025 im Bürgerzentrum Niederhöchstadt



Der KCN lädt am Faschingssamstag um 15.11 Uhr kleine und große Leute zur traditionellen Kinderfestschmauserei ein.



In der Kinderfestschmauserei spielen, Spaß und Musik mit der Clowen-Lila-Gemeinschaft mit unserem Kinderfestschmauserei sorgt sie in diesem Jahr für ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm mit tollen Bewegungsspielen, musikalischen Aktivitäten, zahlreicher Mitmach-Tänzen und vielen Überraschungen im Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Außerdem werden wieder die originalsten Kostüme präsentiert. Beginn der Veranstaltung ist 15.11 Uhr. Einlass ist ab 15.11 Uhr.



Der Faschingssamstag am Sonntag, den 2. März 2025 im Bürgerzentrum Niederhöchstadt



Die Candys mit dem Showtanz „Dornröschen“

Fotos: g

SCHLACHTFEST am 8. März 2025

„Unser traditionelles Schlachtfest ist immer ein Highlight!“



• Wartung
 • Reparatur
 • Austausch
 • Beratung
 • Spezialist für Fußbodenheizung
 • Heizungsbau
 • Service für alle Fabrikate

In der Wolfslach 1 - 65760 Eschborn
 Tel. 069 4789 2670
 www.loth.com - info@loth.com



Faschingsfeier Besucher bei der Präsentation des KCN

Käwwern suchen galante Frauenversteher

Bestens besucht war die Prunksitzung der Eschborner Käwwern, die wegen des Rathaus-Neubaus in die TVE-Jahn-Turnhalle umziehen mussten. Mit kraftvoller Stimme stimmte Urgestein Bobby Sparwasser das närrische Volk im Saal mit einer mitreißenden Gesangseinlage auf den zweiten Block der Narrenschau ein. Da begeisterten mit „Tänzen Modern“ die „FireDevils“ und die „FireStars“. Die reifen Käwwern-Damen, die „Candys“, schwebten mit viel Choreografie zum Märchen „Dornröschen“ über die Bühne. Eine ausgereifte Solotanz-Performance zu „Picture of Dorian Gray“ bot Rebecca Fröhlich, die sogar das Genre in Stuttgart studiert. Und für Florian Stollenwerk als „Erster Eschborner Frauenversteher“ stand am Ende seines Vortrages fest: „Für's Frauenverstehen ist der Mann nicht gemacht“. Da brandete geschlechtsübergreifender Beifall auf.



Bobby Sparwasser als Gesangssolist



Florian Stollenwerk als „Erster Eschborner Frauenversteher“



Die Candys mit dem Showtanz „Dornröschen“



Fotos: g

Käwwern suchen galante Frauenversteher

Bestens besucht war die Prunksitzung der Eschborner Käwwern, die wegen des Rathaus-Neubaus in die TVE-Jahn-Turnhalle umziehen mussten. Mit kraftvoller Stimme stimmte Urgestein Bobby Sparwasser das närrische Volk im Saal mit einer mitreißenden Gesangseinlage auf den zweiten Block der Narrenschau ein. Da begeisterten mit „Tänzen Modern“ die „FireDevils“ und die „FireStars“. Die reifen Käwwern-Damen, die „Candys“, schwebten mit viel Choreografie zum Märchen „Dornröschen“ über die Bühne. Eine ausgereifte Solotanz-Performance zu „Picture of Dorian Gray“ bot Rebecca Fröhlich, die sogar das Genre in Stuttgart studiert. Und für Florian Stollenwerk als „Erster Eschborner Frauenversteher“ stand am Ende seines Vortrages fest: „Für's Frauenverstehen ist der Mann nicht gemacht“. Da brandete geschlechtsübergreifender Beifall auf.



Bobby Sparwasser als Gesangssolist

Florian Stollenwerk als „Erster Eschborner Frauenversteher“

Fotos: g



Die Candys mit dem Showtanz „Dornröschen“

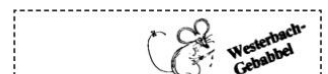
Fotos: g



Die FireStars

Fotos: g

Frauenversteher“ stand am Ende seines Vortrages fest: „Für's Frauenverstehen ist der Mann nicht gemacht“. Da brandete geschlechtsübergreifender Beifall auf. Die A-Capella-Ge-sangstruppe „Kondominus Harmonists“ sorgte für den musikalischen Schlussspunkt.



Helau, Alaaf und Narri Narro, in den nächsten Tagen haben die Närrinnen und Narren das Zepter wieder fest in der Hand. Sie unterhalten ihr Volk mit Büttenreden und närrischen Umzügen durch die Straßen. Zur Einstimmung hier etwas zum Lachen:

Wie nennt man eine Blondine, die in die Steckdose greift? Funkenmariechen!

Was sagt ein Jeck, wenn er ein Gericht mit Fleisch bestellt? Tatar!

Was macht ein Karnevalsklohn im Büro? Faxen!

Mann zu seiner Frau: „Schatz, dein Kostüm erinnert mich an einen Fremdenführer.“

Sie: „Wieso?“

Er: „Na, der zeigt einem auch alles.“

Zwei Freunde unterhalten sich. Fragt der eine: „Als was gehst du zum Karneval?“

Antwortet der andere: „Ich glaube ich geh als Badewanne und lass mich volllaufen.“

Was haben Berliner mit Karneval zu tun? Sie werden gegessen!

Treffen sich zwei Narren. Sagt der eine: „Stell dir vor, ich werde Vater!“

Frägt der andere: „Und warum bist du so traurig?“

Erwidert der erste: „Na, ich muss es noch meiner Frau beichten!“

Die Polizei hält einen Jeck an: „Haben Sie noch Restalkohol?“

Jeck: „Ich verbitte mir die Betteile, außerdem haben wir alles ausgetrunken.“

Zwei Freunde überlegen, welches Kostüm sie zum Fasching tragen wollen. Sagt der eine: „Ich gehe als alte Karoffel.“

„Wie geht das denn?“ fragt der andere. Antwortet der erste: „Ganz einfach! Ich zieh mich nackig aus. Runzelig und dreckig bin ich von alleine und einen großen Keimling hab ich auch!“

So, genug gelacht. Eine wunderschöne Faschnachtszeit wünscht Ihnen allen

Thor Niedermaus